

Inhaltsverzeichnis

Über die Autorin	19
Einführung	21
Über dieses Buch	22
Konventionen in diesem Buch	22
Törichte Annahmen über den Leser	23
Wie dieses Buch aufgebaut ist	23
Teil I: Basiswissen	23
Teil II: Fundamentale Analyse – Zahlen, nichts als Zahlen	23
Teil III: Technische Analyse – der Heilige Gral?	23
Teil IV: Risk- und Moneymanagement – no risk, no fun?	24
Teil V: Anlageprodukte	24
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	24
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	24
Wie es weitergeht	25

Teil I

Basiswissen

27

Kapitel 1

Schritt für Schritt zum Aktienkauf

29

Wie viel Risiko darf's denn sein? Risikoklassen für Kapitalanlagen	30
Notwendige Angaben beim Ordern	31
Kennnummern und Kürzel	31
Kaufen oder verkaufen, das ist hier die Frage	32
Preislimits: Market-Order und Limit-Order	32
Zeitlimits: Von tagesgültig bis Ultimo	33
Wahl des Börsenplatzes	33
Die Order im Überblick	34

Kapitel 2

Preisfeststellung an der Börse und außerhalb

37

Ein etwas anderes Buch: Das Orderbuch	38
Auf dem Parkett: Eine »Aufgabe« eingehen	39
Im elektronischen Handel: Preis-Zeit-Priorität	40
Zusätze und Hinweise	42
Kompensationsgeschäft	43
Ausgesetzt (nein, nicht wie Moses im Weidenkörbchen)	44
Dreh- und Angelpunkt: Angebot und Nachfrage	45
Brief bekommen oder geben	45
Geld bekommen oder geben	46
Alles Berechnung – verbriezte Derivate	46
Außerbörslicher Handel	47

Kapitel 3**Ordervarianten – und wie man sie richtig verwendet****49**

Preisvarianten	50
Ohne Limit: Market-Order	50
Alles hat seine Grenze: Limit-Order	50
Die Spitze des Eisbergs: Iceberg-Order	51
Verluste begrenzen: Stop-Loss-Order	51
Dem Markt dynamisch folgen: Trailing-Stop	53
Gewinne mitnehmen: Take-Profit	54
Kaufen oder verkaufen, wenn – Stop-Buy/Stop-Sell	54
Zeitvarianten	55
Der Standard: Tagesgültig	55
Good-till-cancelled (GTC)	55
Good-till-date (GTD)	55
Ultimo	56
Volumenvarianten	56
Sofort oder: Immediate or Cancel (IOC)	56
Entweder oder: Fill or Kill (FOK)	56
Intelligente Ordervarianten	56
Orders kombinieren: One Cancels Other (OCO)	56
Eine nach der anderen: If done	56
Order-on-Event	57
Wann welche Orderart? Strategien	58
Long-Position	58
Short-Position	59
Orderlöschung	60

Kapitel 4**Organisation der Börse****63**

Definition von »Börse«	63
Die Börsenorgane, die Sie kennen sollten	64
Börsenrat	64
Börsengeschäftsführung	65
Zulassungsstelle	65
Sanktionsausschuss	65
Handelsüberwachungsstelle	65
Börsenaufsichtsbehörde	66
Die BaFin: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	66
Insiderhandel: Nur für Eingeweihte	67
Marktmanipulation: Manipulieren und abkassieren	67
Ad-hoc-Meldungen: Schnell an die Öffentlichkeit	68
Directors' Dealings: Wenn der Oberchef kauft oder verkauft	68
Stimmrechtsmitteilungen	68

Funktion der Börse	69
Sekundärmarkt	71
Primärmarkt	71
Kapitel 5	
Die Funktion der Banken (Broker, Wertpapierhandelsbank, Zentralbanken)	73
Ihr Broker – Ihr Geschäftspartner	73
Broker ist nicht gleich Broker: Brokerarten	74
Der richtige Broker für Sie	74
Das Epizentrum der Geldpolitik – Zentralbanken	77
Festlegen des Leitzins	77
Wichtige Sitzungstermine, die Sie kennen sollten	77
Teil II	
Fundamentale Analyse – Zahlen, nichts als Zahlen	81
Kapitel 6	
Grundlagen der Fundamentalanalyse	83
Fundamentalanalyse: Was ist das überhaupt?	83
Das Unternehmen, die Branche und die ganze Welt	84
Kauf mich! Beurteilungen und Kaufempfehlungen	84
Vor- und Nachteile der Fundamentalanalyse	85
Index	86
Ihre ersten Schritte als Fundamentalanalyst	88
Kapitel 7	
Was Ihnen der Geschäftsbericht über ein Unternehmen verrät	91
Die Analyse des Geschäftsberichts	91
Gewinn-und-Verlust-Rechnung	93
Bruttogewinnspanne	93
Betriebsaufwendungen	94
EBIT	94
Finanzergebnis	95
EBT – was vor der Steuer übrig bleibt	96
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	96
Aktiva und Passiva = Bilanz	97
Alles meins: Das Eigenkapital	97
Nur geliehen: Das Fremdkapital	98
Mehr bezahlen als es wert ist: Geschäftswert/Goodwill	98
Panta rhei: Kapitalflussrechnung	99
Cashflow – Cash is King	99

Kapitel 8

Kennziffern und andere Informationen für Ihre Fundamentalanalyse	101
Kennziffern zur Aktienbewertung	101
KGV – Kurs-Gewinn-Verhältnis	101
KUV – Kurs-Umsatz-Verhältnis	102
KBV – Kurs-Buchwert-Verhältnis	103
KCV – Kurs-Cashflow-Verhältnis	103
Umsatzrendite	104
Dividendenrendite	104
Ausschüttungsquote	105
Berichtssaison / Earnings Season	106
Informationsbeschaffung: So machen Sie sich schlau	106
»Weiche« Kriterien zum Aktienkauf	106
Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	107
News: Das Salz in der Suppe beim Traden	109
BIP – Bruttoinlandsprodukt	110
ifo-Geschäftsindex	110
Auftragseingänge	111
Inflation	111
Zahlen aus den USA	111
Unternehmensvergleich in der Praxis	112

Teil III**Technische Analyse – der Heilige Gral?****Kapitel 9**

Grundlagen der Technischen Analyse	117
Was haben Technische Analyse und Wettervorhersage gemeinsam?	117
Ein Bild sagt mehr als tausend Worte	118
Ziele der Technischen Analyse	119
Charts	119
Chartarten	119
Wichtige Chartbegriffe	119
Skalierung	120
Charttypen	121
Grundannahmen der Technischen Analyse	124
Die Marktbewegung diskontiert alles	124
Das Trendkonzept – Kurse bewegen sich in Trends	126
Das Konzept von Unterstützung und Widerstand	138
Die Geschichte wiederholt sich selbst	140
Kritikpunkte an der Technischen Analyse	140
Ihre ersten Schritte in der Technischen Analyse	141
Beispiel Daimler-Aktie	142
Beispiel BMW-Stammaktien	147

Beispiel Volkswagen-Vorzugsaktie	149
Welcher Autobauer darf's denn nun sein?	149
Kapitel 10	
Markttechnik	153
... in einem Aufwärtstrend	154
... Gewinne laufen lassen	156
... in einem Abwärtstrend	157
... Geld in fallenden Märkten verdienen	158
Zeiteinheiten	161
Kapitel 11	
Technische Analyse für Fortgeschrittene	163
Der Zeit ein Schnippchen schlagen – Range Bars	163
Definition des Range-Bar-Charts	164
Vorteile von Range-Bar-Charts	164
Gleitende Durchschnitte	168
Die gebräuchlichsten Arten gleitender Durchschnitte	168
Warum Sie gleitende Durchschnitte einsetzen	172
Ihre persönliche Handelsstrategie definieren	174
Teil IV	
Risk- und Moneymanagement – no risk, no fun?	177
Kapitel 12	
Planvoll vorgehen	179
Ohne Plan drohen Verluste	180
Konstante Profite – der Schlüssel zum Erfolg	180
Ziele setzen	181
Übung macht den Meister: Demoaccount	182
Ihr persönlicher Tradingplan	182
Das Risiko im Blick: Risikomanagement	183
Money, Money, Money . . . Moneymanagement	184
Strategie	184
Disziplin!	185
Die tägliche Routine	185
Was im Fall des Falles zu tun ist: Der Notfallplan	186
Tradingtagebuch	186
Klassifikation des Trades	187
Börse ist Psychologie	187
Nicht nur für Kontrollfreaks: Checklisten	188
Risk/Reward Ratio	189
Trading for Living?	190

Kapitel 13**Riskmanagement: Kalkuliertes Risiko**

193

Der Stop-Loss zur Risikoabsicherung	193
Keine mentalen Stops	194
Wohin mit dem Stop?	195
Kapitalerhalt: Die oberste Direktive	200
2-Prozent-Regel: Wie viel Prozent vom Kapital einsetzen?	201
Die Martingale-Strategie: Den Einsatz verdoppeln	204
Die Paroli-Strategie	206

Kapitel 14**Moneymanagement**

209

Optimal f.: Den optimalen Gewinn im Blick	209
Kelly-Kriterium: Gewinnmaximierung vor Augen	211
Fixed Fractional: Einen festgelegten Prozentsatz einsetzen	212
Fixed Ratio Position Sizing	213
Variationen des Moneymanagements	214
Nur jedes zweite Signal traden	214
Positionsgröße verdoppeln	214
Verlustserien analysieren	215

Teil V**Anlageprodukte**

217

Kapitel 15**Strategische Vorüberlegung**

219

Assetklassen	219
Auf den Spot! Kassa- und Termingeschäfte	219
Machen Sie sich schlau	220
Ihren Anlagehorizont bestimmen	220
Ihre persönliche Strategie entwickeln	221

Kapitel 16**Aktien**

225

Ihr gutes Recht als Aktionär	226
Aktienarten – welche Variante darf's denn sein?	227
Dividendenausschüttung	229
Clevere Strategien mit Aktien	230
Dividendenstrategie	230
Vorzugsaktien in Stämme umtauschen	231
Bezugsrechte – gegen die Verwässerung	232
Genussscheine, der Börsengenuss	233

Kapitel 17**Mein Name ist Bond – Anleihen**

	235
Ausstattungsmerkmale einer Anleihe	236
Nominalbetrag, Nennwert und Prozentnotiz	237
Wie viele Tage hat ein Jahr? Zinsberechnungsmethoden	239
Saubere und schmutzige Preise – Clean Price und Dirty Price	239
Zinsen sind nicht gleich Rendite	240
Unter pari	240
Das dicke Ende am Laufzeitende	241
Gute Schuldner – schlechte Schuldner: Das ABC der Bonität	242
Zinsen vom Tier	244
Die Crème de la Crème – das Triple-A-Rating	245
Das andere Ende der Bonitätsskala: Junk-Bonds oder auch Ramschanleihen	247
Zusätzliches Risiko: Fremdwährungsanleihen	248
Keineswegs null und nichtig – Zero-Bonds	249
Pfandbriefe – Covered Bonds	250
Wandelanleihen: Der Convertible im Depot – nicht in der Garage . . .	251
Optionsanleihe: Zwei Produkte in einem . . .	251
Keine Anleihen: Aktien- und Garantieanleihen	252
Strategien für Anleihen	252

Kapitel 18**Das Geschäft in der Zukunft – Derivate**

	255
Termingeschäfte im alltäglichen Leben	256
Termingeschäfte in der Theorie	256
Termingeschäfte auf was handeln?	256
Wieso Termingeschäfte handeln?	257
Margin – handeln statt investieren	257
Ob long, ob short – das Geld ist fort . . .	258
Settlement – Nur Bares ist Wahres?	258
Terminbörsen rund um den Globus	259

Kapitel 19**Optionen – das bedingte Termingeschäft**

	261
Optionen	261
Funktionsweise einer Option	262
Ausübungsvarianten von Optionen: Europäisch oder amerikanisch?	262
Was für den Handel mit Optionen spricht	263
Optionsscheine	264
Ein Crashkurs zu Optionsscheinen	264
Emittenten	265

Funktionsweise eines Optionsscheins	266
Die Prämie: Der Preis eines Optionsscheins	266
Strategien: Wieso Optionsscheine handeln?	267
Kapitel 20	
Futures – das unbedingte Termingeschäft	269
Symbolik bei Futures	270
Der FDAX	271
Wenn der Broker dreimal klingelt: Margin Call	273
Strategien für Futures	273
Arbitrage – Ausnutzen von Preisdifferenzen	273
Hedging	274
Mini-Futures	275
Kapitel 21	
Zertifikate	277
Anlage- oder Hebelprodukte, das ist hier die Frage	278
Wer die Wahl hat, hat die Qual	278
Anlageprodukte unter den Zertifikaten	279
Das rabattierte Zertifikat – das Discountzertifikat	279
Das Bonuszertifikat	282
Die Aktienanleihe	284
Den Hebel ansetzen – Hebelzertifikate	286
Kapitel 22	
Fonds	291
Fondsarten	292
ETF – Exchange Traded Funds	293
ETC – Exchange Traded Commodities	294
Kapitel 23	
Währungshandel (Forex)	297
Eine kurze Definition von Währungshandel	297
Fachbegriffe, die Sie kennen sollten	298
Pip und Big Figure	298
Mengennotierung versus Preisnotierung	298
Majors: Von greenbacks bis JPY	299
Minors: loonie, aussie, kiwi und Co.	299
Exotics: Klingen exotischer als sie sind	299
Crossrates: Währungshandel einmal ohne US-Dollars	299
Faktoren, die den Preis einer Währung beeinflussen	301

Die Qual der Wahl: Produktvielfalt im Währungshandel	301
Optionsscheine	301
Zertifikate, insbesondere die schnellen Turbos	302
Währungshandel an der Forex	302
Vor- und Nachteile des Währungshandels	303
Strategien im Währungshandel	303
Kapitel 24	
CFDs	305
CFD-Handel in der Praxis	306
Hebelwirkung	307
Vor- und Nachteile von CFDs	308
Strategien im CFD	308
Teil VI	
Der Top-Ten-Teil	311
Kapitel 25	
Zehn Tradingfehler, die Sie vermeiden sollten	313
Stop-Loss? So was brauch ich doch nicht . . .	313
Bis dass der Tod uns scheidet – sich in eine Position verlieben	313
Trend? Welcher Trend?	314
Den Einstandspreis verbilligen – nachkaufen	314
Jetzt erst recht!	314
Bottom Fishing: Am Tief kaufen	315
Top Selling: Am Hoch verkaufen	316
Große Verluste einfahren	316
Zu große Positionen	316
Overtrading	317
Kapitel 26	
Zehn Schritte, um ins Trading einzusteigen	319
Schritt 1: An einem Börsenspiel teilnehmen – Test im Simulator	319
Schritt 2: Einen Businessplan erstellen – Ihre Roadmap	319
Schritt 3: Sich über Technische Analyse informieren – Ihr Navigations-system	320
Schritt 4: Ihre persönliche Strategie entwickeln – das Herzstück	320
Schritt 5: Wer die Wahl hat, hat die Qual – Produktsuche	320
Schritt 6: Einen Demoaccount eröffnen – Papertrading	320
Schritt 7: Ein Tradingtagebuch erstellen und auswerten – das Protokoll des Erfolgs	321
Schritt 8: Einen Tradingplan erstellen – das A und O	321

Schritt 9: Sich ans Echtgeldkonto wagen – jetzt gilt's	321
Schritt 10: Sich weiterbilden und mit anderen austauschen – Gleichgesinnerte suchen	321
Finale	321

Stichwortverzeichnis	323
-----------------------------	------------